



01. Dezember 2025

# Kurztraining: Deutsch für den Ausbildungsstart

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Durchgeführt von der  
DIHK Service GmbH

# Agenda

01

Ablauf & Koordination  
Kurztraining

02

Inhalte Kurztraining im  
Überblick

03

Q&A

# Neues Pilotprojekt: „Kurztraining: Deutsch für den Ausbildungsstart“ (ab 2026)

## Nächste Schritte:

- ❖ **Dezember 2025: IHK-Logo und Ansprechpartner\*in** an Sarah Strobel ([strobel.sarah@diHK.de](mailto:strobel.sarah@diHK.de)) und/oder Elena Schmid ([schmid.elena@diHK.de](mailto:schmid.elena@diHK.de)) – **Deadline 31.12.2025**
- ❖ **Januar 2026 fortlaufend:** Start der Bewerbung durch teilnehmende IHKs an Unternehmen im jeweiligen Kammerbezirk via Info-Flyer
- ❖ **Januar 2026 fortlaufend:** Anmeldung interessierter Betriebe über individualisierte Anmeldeseite pro IHK
- ❖ **Februar 2026 fortlaufend:** E-Mail an interessierte Betriebe und verbindliche Anmeldung der Azubis im Portal des Goethe-Instituts zum Kurztraining
- ❖ **März bis September 2026:** Sprachtrainings finden statt

# Neues Pilotprojekt: „Kurztraining: Deutsch für den Ausbildungsstart“ (ab 2026)

## Welche Aufgaben liegen bei der IHK?

- ❖ **Bereitstellen Logo und Ansprechperson** für den Bewerbungs-Flyer (**bis 31.12.2025**)
- ❖ **Bewerbung** des Angebots bei den IHK-Mitgliedsbetrieben
- ❖ **Durchführung** Termin 6 des Kurztrainings **„Gemeinsam Ankommen: Ausbildung, Leben & Lernen in Deutschland“ in Kooperation mit NUIF** (NUIF erstellt einen Ablauf für das Programm und kümmert sich um alle organisatorischen Fragen; die IHK stellt einen Ausbildungsberater/-beraterin bereit, damit die Azubis einen Kontaktpunkt zur örtlichen IHK haben)

## Welche Aufgaben liegen bei den Betrieben?

- ❖ **Anmeldung** des Betriebs über Anmeldeseite
- ❖ **Weiterleitung des Links zum Goethe-Portal an Azubis** – Azubis melden sich dann selbstständig über das Portal für das Kurztraining und optional für weitere kostenfreie Angebote an (NUIF stellt den Betrieben den Link zum Goethe-Portal zur Verfügung)

## KURZTRAINING: DEUTSCH FÜR DEN AUSBILDUNGSSTART



### Kostenloses Sprachtraining für Auszubildende aus dem Ausland – jetzt Plätze sichern!

Viele junge Menschen kommen aus Drittstaaten nach Deutschland, um hier eine duale Ausbildung zu beginnen. Doch gerade in der Zeit zwischen Vertragsabschluss und Einreise bleibt das Deutschlernen häufig auf der Strecke. Die Folge: Die Deutschkenntnisse stagnieren oder gehen sogar bis zum Ausbildungsstart zurück.

Das neue von DIHK und Goethe-Institut umgesetzte Sprachförderangebot „Kurztraining: Deutsch für den Ausbildungsstart“ soll helfen, die Lücke zu schließen und gezielt zum weiteren Deutscherwerb motivieren. Weitere Sprachfördermaßnahmen (auch ausbildungsbegleitend in Deutschland) werden empfohlen.

### WAS IST DAS KURZTRAINING: DEUTSCH FÜR DEN AUSBILDUNGSSTART?

Aus der Region für die Region: Die IHK XY bietet das Sprachtraining 2026 in Kooperation mit Goethe-Institut und NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge als Pilot für interessierte Unternehmen im Kammerbezirk an. Die Plätze sind begrenzt.

### DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK

- **Zielgruppe:** Auszubildende aus Drittstaaten mit Sprachniveau B1/B2 (Ausbildungsstart: August/September 2026 – die Teilnehmenden befinden sich während des Kurses noch im Ausland)
- **Format:** Online in kleinen Klassen
  - Fünf Live-Trainings à 120 Minuten via Zoom (Kommunikation im Betrieb und in der Berufsschule)
  - Einmal 90 Minuten Einführung in das duale Ausbildungssystem und Leben in Deutschland durch die IHK XY und das NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge
- **Terminangebote:** Ab März 2026
- **Kosten:** Keine – das Angebot ist kostenfrei für Sie als Ausbildungsbetrieb und Ihre angehenden Azubis

### IHR NUTZEN ALS AUSBILDUNGSBETRIEB

- Ihre Azubis starten sprachlich sicherer in die Ausbildung
- Weniger Missverständnisse im Arbeitsalltag
- Bessere Integration in Betrieb und Berufsschule

### ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über den Ausbildungsbetrieb – da es sich um ein Pilotformat handelt, sind die Plätze begrenzt!

**Interessierte Ausbildungsbetriebe melden sich unter:**

[strobelsarah@dihk.de](mailto:strobelsarah@dihk.de)

Ansprechpartner\*in bei der **IHK XYZPlatzhalter: XYName Nachname**

Wir bedanken uns herzlich beim Integrationsteam der IHK für München und Oberbayern für die Entwicklung der Formatidee und freuen uns, diese nun in die IHK-Organisation weiterzutragen. Das Angebot wird über das Goethe-Institut vom Asyl-, Integrations- und Migrationsfond (AMIF) kofinanziert. Für die Förderanfrage sind im Rahmen der Anmeldung Angaben zu den Teilnehmenden erforderlich: Weitere Informationen zum Projekt und weitere kostenlose Projekt-Angebote finden Sie unter [www.goethe.de/willkommen](http://www.goethe.de/willkommen)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Durchgeführt von der DIHK Service GmbH



Kofinanziert von der Europäischen Union



# IHK Niederbayern: Kurztraining: Deutsch für den Ausbildungsstart

**Anrede: \***  
Bitte auswählen

**Vorname: \***

**Nachname: \***

**Name des Unternehmens: \***

**E-Mail: \***

**Zahl der Azubis, die Sie anmelden möchten: \***

**Herkunftsländer der Azubis: \***

**Ausbildungsberufe der Azubis: \***

Ich bin bereits Mitglied oder möchte kostenfrei Mitglied im NETZWERK werden und Informationen zu weiteren Veranstaltungen erhalten.

**Anmelden**

Mit \* gekennzeichnete Felder sind Pflichtangaben.

Warum sich eine Mitgliedschaft im NETZWERK lohnt

# Neues Pilotprojekt: „Kurztraining: Deutsch für den Ausbildungsstart“ (ab 2026)

## Was ist das „Kurztraining: Deutsch für den Ausbildungsstart“?

Ein **Sprachtraining für Azubis aus Drittstaaten**, das noch vor der Einreise nach Deutschland stattfindet. Es wird in Kooperation der **IHK-Organisation**, des **Goethe-Instituts** und des **NETZWERKS Unternehmen integrieren Flüchtlinge** durchgeführt.

## Was ist das Ziel?

Auszubildende aus Drittstaaten sollen zwischen Vertragsabschluss und Einreise in Deutschland **motiviert werden, ihre Deutschkenntnisse auch nach bestandener B1-Prüfung weiter auszubauen.**

## Aufbau des Sprachtrainings:

- ❖ 5x 120 min **Sprachtraining** via Zoom durch das Goethe-Institut (Kommunikation im Betrieb & in der Berufsschule)
- ❖ 1x 90 min Input zum **dualem Ausbildungssystem** und **Leben in Deutschland** durch die **jeweilige IHK & NUIF** (ebenfalls digital)
- ❖ optional: Möglichkeit für die Azubis weitere kostenfreie Angebote des Goethe-Instituts im Portal zu nutzen (z.B. interkulturelles Trainings, u.v.m.)

Das Angebot wird durch den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) über das Goethe-Institut gefördert und kann dadurch **kostenfrei** angeboten werden.

## Häufig gestellte Fragen

Die Azubis melden sich direkt über das Portal des Goethe-Instituts zum Kurztraining an.

Die Infos zur Anmeldung erhalten Betriebe nach ihrer Interessensbekundung auf der SWEAP-Anmeldeseite der jeweiligen IHK (bereitgestellt durch NUiF) per E-Mail.

## Wer muss die teilnehmenden Azubis anmelden?



## Häufig gestellte Fragen

Es richtet sich an alle Nationalitäten und auch alle Ausbildungsberufe. Der Fokus liegt allerdings auf Azubis, die aus einem Drittstaat kommen. Azubis, die aus dem EU-Ausland kommen, stehen weniger im Fokus und könnten nur an dem Pilotprojekt teilnehmen, falls am Ende noch einzelne Plätze übrig sind.

Richtet sich das Programm an Nationalitäten bestimmter Herkunftsländer?

## Häufig gestellte Fragen

Ja, das ist grundsätzlich möglich. Wichtig ist, dass sie über ein Visum/einen Aufenthaltstitel nach §16a AufenthG verfügen.

Die Zielgruppe, der aktuell neu einreisenden Azubis steht im Fokus.

Dürfen Azubis, die bereits nach Deutschland eingereist sind auch mitmachen?



## Häufig gestellte Fragen

Jeder IHK-Bezirk erhält eine eigenständige SWEAP-Anmeldeseite, die im Flyer, der zu Bewerbung genutzt wird, aufgeführt ist. So stellen wir sicher, dass nur Ausbildungsbetriebe des jeweiligen IHK-Bezirks dabei sind. Wir stellen die Anmeldedaten gerne zur Verfügung und Sie können auf Wunsch noch einmal nachprüfen.

Wie prüfen wir, ob die angemeldeten Azubis aus unseren Kammerbezirk kommen?

## Häufig gestellte Fragen

Es gibt kein Limit an Durchläufen. Interessierte Betriebe werden über ein durch NUiF bereitgestelltes Anmeldeformular erfasst – die Daten können mit der jeweiligen IHK geteilt werden. Hier werden u.a. Ausbildungsberuf, Herkunftsland und Anzahl der Azubis erfasst.

Die finale Anmeldung zum Kurztraining erfolgt dann über die Azubis direkt über ein Portal des Goethe-Instituts.

Sind mehr als ein Durchlauf des Sprachtrainings pro IHK möglich?  
Gibt es ein Limit an Durchläufen?

## Häufig gestellte Fragen

Die 5 Termine finden innerhalb einer Woche statt. Zusätzlich erhalten die Azubis eine weitere Schulung durch IHK und NUiF mit Fokus auf „Ausbildung in Deutschland“, „Rolle IHK“, „Förderangebote & Prüfungsvorbereitung“, die einen Community-Ansatz auf die Gruppe legt. Dieser Termin kann auch gesammelt für 2 oder 3 Durchgänge des Kurztrainings stattfinden und richtet sich exklusiv an die Azubis des jeweiligen Kammerbezirks.

## Wie sind die Sprachtrainings zeitlich geplant?



## Häufig gestellte Fragen

Das ist leider nicht möglich. Bei der Zusammenstellung der Gruppen müssen bereits Zeitzone und Sprachniveau berücksichtigt werden. Das Sprachtraining ist in erster Linie ein Konversationstraining und bearbeitet die Themen: Kommunikation in der Berufsschule, im Betrieb mit Kund\*innen etc.

Ist es möglich die Sprachtrainings auf Herkunftsländer oder Branchen anzupassen?



## Häufig gestellte Fragen

Der spät. Termin ist im September 2026.

Wir sammeln die Anmeldungen der Betriebe ab Januar 2026 fortlaufend.

Wann ist der spätestmögliche  
Termin für das Sprachtraining?



## Häufig gestellte Fragen

Das Ausstellen einer Teilnahmebestätigung ohne Leistungsbewertung ist möglich (ab einer Teilnahmequote von 70%).

Ist es möglich, dass die Teilnehmenden nach dem Absolvieren der Sprachtrainings ein Zertifikat erhalten?

## Häufig gestellte Fragen

Nein, es gibt keine Limitierung. Wenn Kurse voll sind, wird es im Anschluss weitere Durchläufe an Kursen geben. Der spät. Termin ist im September 2026.

Gibt es limitierte Plätze pro Betrieb oder pro Kammer?



## Häufig gestellte Fragen

Ein Abbruch hat keine Konsequenzen für Azubi oder Betrieb.

Was passiert, wenn teilnehmende Azubis den Kurs abbrechen?

## Häufig gestellte Fragen

Die Voraussetzungen sind so niedrigschwellig wie möglich. Die Teilnahme kann per Smartphone erfolgen, die Termine finden via Zoom statt.

Welche technischen Voraussetzungen gibt es für die Azubis im Drittstaat, um am Kurztraining teilnehmen zu können?

## Häufig gestellte Fragen

Das Goethe-Institut bemüht sich, im Schnitt 14 bis 15 Teilnehmende pro Kurs zu erreichen, in Einzelfällen können es aber auch nur 7 oder bis zu 18 Personen in einem Kurs sein.

Gibt es eine minimale oder maximale Anzahl von Teilnehmenden für ein Sprachtraining?

## Häufig gestellte Fragen

Ja, die Anmeldeseite wird in 30 bis 40 Sprachen vom Goethe-Institut bereitgestellt, um möglichst vielen Teilnehmenden eine Anmeldung in ihrer Muttersprache zu ermöglichen.

Ist die Anmeldeseite für die Azubis in der jeweiligen Landessprache verfügbar?

